

## **Protokoll**

### **16. Treffen am 04.02.2014**

Moderation : Robert  
Protokollant : Anita

Teilnehmer : Robert, Thomas, Knut, Elena, Daniel, Benni, Eva,  
Maike, Dominik, Peter, Piroska, Willi

Neu dazugekommen: Hans, Antonia

Entschuldigt: Ralph, Stefanie, Timo

### **TOP 1 Begrüßung**

Mit Beginn um 18.30 h begrüßt Robert die Anwesenden. Es wird nochmals aus aktuellem Anlass die Vorgehensweise besprochen, wenn die Eingangstüre zum Technologiezentrum wie am heutigen Abend vor Beginn der Veranstaltung verschlossen ist :

Ein Teilnehmer wird bei den kommenden Treffen kurz vor Beginn und nochmals um 18.45 h am Eingang sein. Bei unvorhergesehenen Verspätungen kann Robert auf dem Handy ( siehe Teilnehmerliste ) erreicht werden.

### **TOP 2 Vorstellung der Agenda**

Für den Abend stehen die nachfolgenden Themen an:

1. Information der AG Unternehmen: Erfahrungen und Vorgehensweise bei der Erstellung des Einstiegsberichtes
2. Besprechung der Teilnahme am Delegierten-Treffen in München (siehe vorheriges Protokoll )
3. Bitte von Hans, Thema: TTIP Transatlantische Partnerschaft zum geplanten Freihandels- und Investitionsabkommen EU - USA

Es wird im Zuge der Themenvorstellung in einer Blitzrunde erfragt, ob eine Vorstellungsrunde gewünscht ist. Ergebnis: Anwesende, die zum ersten Mal an dem Treffen teilnehmen stellen sich ausführlicher vor, alle anderen nur nochmals mit Namen.

Antonia und Hans stellen sich vor. Hans kommt als Vertreter der Gruppe „Global Marshall Plan“ und war Mitorganisator des Vortrages von Christian Felber an der HGTW im vergangenen Jahr mit der Bitte auf das Energiefeld Konstanz zu, die am 21.03.2014 geplante Podiumsdiskussion zum geplanten Freihandelsabkommen als Agenda-Punkt aufzunehmen und gibt kurze Informationen hierzu.

In soziokratischen Runden wird die Änderung der ursprünglich geplanten Agenda entschieden und aufgrund Dringlichkeit und Wichtigkeit das Thema Freihandelsabkommen vorgezogen.

### **TOP 3 Podiumsdiskussion am 21.März 2014 in der HTWG zum geplanten Freihandels- und Investitions-Abkommen EU – USA**

Hans informiert über die Vorgehensweise und die Folgen des geplanten Abkommens. Bisher gültige Arbeits- und Menschenrechte, Demokratie und Transparenz, Kernprinzipien des Klima- und Umweltschutzes, die Regulierung ökonomischer Ungleichgewichte, Bildung und Informationsfreiheit sind unter anderem davon betroffen, somit auch die Grundsätze der GWÖ. Nähere Informationen:

[http://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2013/06/positionspapier\\_dtsche-NGOs-ttip\\_final-17-6-2013.pdf](http://power-shift.de/wordpress/wp-content/uploads/2013/06/positionspapier_dtsche-NGOs-ttip_final-17-6-2013.pdf)

<http://www.youtube.com/watch?v=Mo92ebRCrks>

[http://www.youtube.com/watch?v=2M2a\\_0-cdjk](http://www.youtube.com/watch?v=2M2a_0-cdjk)

<http://www.3sat.de/page/?source=/nano/gesellschaft/173939/index.html>

Er bittet die GWÖ Konstanz um Unterstützung der Podiumsdiskussion durch Informationsweitergabe auf Homepage, e-Mail und Verteiler, Aufnahme Logo in das Positionspapier, und ggf. Kostenbeteiligung. Alle unterstützenden Gruppierungen müssen parteilos sein.

Als Redner stehen Jürgen Maier (Amt für Umwelt und Entwicklung) und eine Person aus dem Europaparlament ( Name noch nicht bekannt ).

Abstimmung erfolgt: Die Veranstaltung wird unterstützt.

### **TOP 4 Delegierten-Treffen am 4./5. Mai 2014 in München**

Für das Senden eines Delegierten müssen mindestens 5 Vereinsmitglied-schaften aus der Gruppe Konstanz bestehen. Meinungs-austausch und Entscheidungs-runde mit dem Fazit, einen Delegierten anzumelden. (Bereitschaft von Thomas und Piroska, Entscheidung beim nächsten Treffen)

Ziel : Vernetzungsauf- und Ausbau, Information und Entscheidungs-mitwirkung in der Gesamtbewegung.

### **TOP 5 Verschiedenes**

Ursprünglich geplanter TOP 1 aus der AG Unternehmen wird auf das nächste Treffen verschoben.

Zum Kulturfest (siehe Protokoll des Treffens im Januar )gab es in dem vorgegebenen Terminrahmen keine Meldungen und Ideen. Dominik bietet der Gruppe nochmals an, seinen Stand mitzunutzen.

Schlussrunde : Positive Stimmung und bewusste Entscheidungen stehen im Vordergrund.

Ende des Treffens gegen 21.00h

Herzlichen Dank an alle Mitwirkende, an Hans für seine Informationen, an Antonia für die Übermittlung der Links und an Ralph für das leibliche Wohl.